

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.06.2008

Version: 1

überarbeitet am: 19.06.2008

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

· **Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung:**

MSDB-Nr.: 11 388

· **Handelsname: DECOR-FARBE (Gruppen-SDB)
in verschiedenen Farbtönen**

· **Artikelnummer:** P2510-RAL oder diverse Farbtöne

· **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** Beschichtung für mineralische Untergründe.

· **Firmenbezeichnung:**

ETERNIT AG

Im Breitspiel 20

69126 Heidelberg

Telefon: +49-(0)6224 - 701-0

Telefax: +49-(0)6224 - 701-504

· **Kontaktstelle für technische Information:**

Abteilung: Farbenfabrik (Auskunftgebender Bereich)

D-69126 Heidelberg

Telefon: +49-(0)6224 - 701-0

· **Notrufnummer:**

Vergiftungs-Informations-Zentrale

Mathildenstr. 1

D-79106 Freiburg

Telefon: +49-(0)761-19240

2 Mögliche Gefahren

· **Einstufung:**



Xi Reizend

N Umweltgefährlich

· **Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Die Zubereitung ist nach EU-Richtlinie 1999/45/EG als gefährlich eingestuft.

Wirkt narkotisierend.

R 10 Entzündlich.

R 37 Reizt die Atmungsorgane.

R 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· **Physikalisch-chemische Gefahren:**

Die Dämpfe des Produktes sind schwerer als Luft und können sich am Boden, in Gruben, Kanälen und Kellern in höherer Konzentration sammeln.

Beim Ümfüllen können elektrostatische Aufladungen entstehen, die zu Funkenbildung und Explosion führen können.

· **Gefahren für die Gesundheit**

Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt kann Dermatitis (Hautentzündung) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.

· **Gefahren für die Umwelt** Unkontrollierte Freisetzung in die Umwelt ist zu vermeiden.

· **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

D

(Fortsetzung auf Seite 2)

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.06.2008

Version: 1

überarbeitet am: 19.06.2008

Handelsname: DECOR-FARBE (Gruppen-SDB)
in verschiedenen Farbtönen

(Fortsetzung von Seite 1)

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung**

- **Beschreibung:**

Lackgemisch auf Basis Acrylcopolymer und/oder Pigmenten/Füllstoffe mit nachfolgend angeführten Stoffen.

- **Gesundheits-und/oder umweltgefährliche Stoffe gemäß der Stoffrichtlinie 67/548/EWG (inkl. 29 ATP) oder Stoffe, denen ein Arbeitsplatzgrenzwert zugeordnet ist:**

CAS: 64742-95-6 EINECS: 265-199-0 Index-Nr: 649-356-00-4	Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische * ☒ Xn, ☒ Xi, ☒ N; R 10-37-51/53-65-66-67	12,5-20%
CAS: 95-63-6 EINECS: 202-436-9 Index-Nr: 601-043-00-3	1,2,4-Trimethylbenzol ☒ Xn, ☒ Xi, ☒ N; R 10-20-36/37/38-51/53	10-12,5%
CAS: 123-86-4 EINECS: 204-658-1 Index-Nr: 607-025-00-1	n-Butylacetat 98/100 % R 10-66-67	5,0-7,0%
CAS: 107-98-2 EINECS: 203-539-1 Index-Nr: 603-064-00-3	1-Methoxy-2-propanol R 10	3,0-5,0%
CAS: 108-67-8 EINECS: 203-604-4 Index-Nr: 601-025-00-5	Mesitylen ☒ Xi, ☒ N; R 10-37-51/53	3,0-5,0%
CAS: 1330-20-7 EINECS: 215-535-7 Index-Nr: 601-022-00-9	Xylol (Isomerengemisch) ☒ Xn, ☒ Xi; R 10-20/21-38	2,5-3,0%
CAS: 526-73-8 EINECS: 208-394-8	1,2,3-Trimethylbenzol	2,0-2,5%
CAS: 98-82-8 EINECS: 202-704-5 Index-Nr: 601-024-00-X	Isopropylbenzol ☒ Xn, ☒ Xi, ☒ N; R 10-37-51/53-65	1,0-2,0%
CAS: 103-65-1 EINECS: 203-132-9 Index-Nr: 601-024-00-X	Propylbenzol ☒ Xn, ☒ Xi, ☒ N; R 10-37-51/53-65	1,0-2,0%

- **zusätzl. Hinweise:**

*) 94/69/EG (21.ATP). Der Benzol-Gehalt des Produkts ist kleiner als 0,1 %. Es gilt Anmerkung P. Einstufung und Kennzeichnung als krebserzeugend (R45) ist nicht notwendig. siehe Klartexte der R-Sätze unter Kapitel 16

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:**

In Zweifelsfällen oder bei Auftreten von Symptomen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewußtlosigkeit nichts durch den Mund einflößen. Bei Bewußtlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Sicherheitsdatenblatt bereit halten.

(Fortsetzung auf Seite 3)

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.06.2008

Version: 1

überarbeitet am: 19.06.2008

Handelsname: DECOR-FARBE (Gruppen-SDB)
in verschiedenen Farbtönen

(Fortsetzung von Seite 2)

- **nach Einatmen:**
An die frische Luft bringen, Betroffenen warm halten und in Ruhelage bringen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.
- **nach Hautkontakt:**
*Kontaminierte Kleidung entfernen. Haut gründlich mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Hautreinigungsmittel benutzen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!
Anschließend mit Hautschutzmittel eincremen.*
- **nach Augenkontakt:**
Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten und reichlich mit sauberem, frischem Wasser spülen und ärztlichen Rat einholen.
- **nach Verschlucken:**
*Bei Verschlucken sofort Arzt konsultieren! Betroffenen ruhig halten.
Kein Erbrechen einleiten!*

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:** empfohlen: Schaum (ggf. alkoholbeständig), Kohlendioxid, Löschpulver
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser
- **Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**
Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Eine Exposition mit Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen.
- **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:** Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.
- **Zusätzliche Hinweise:**
*Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen.
Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.
Hilfestellung bei TUIS - Transportunfall-Informations- und Hilfeleistungssystem des VCI
(www.chemische-industrie.de/tuis)
Brandklasse: B Brände von flüssigen oder flüchtig werdenden Stoffen*

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
*Von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Dämpfe nicht einatmen.
Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.*
- **Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Seen, Flüssen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.
- **Verfahren zur Reinigung:**
Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Ölbindemittel, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Kapitel 13). Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern - Verwendung von Lösemittel vermeiden.

(Fortsetzung auf Seite 4)

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.06.2008

Version: 1

überarbeitet am: 19.06.2008

Handelsname: DECOR-FARBE (Gruppen-SDB)
in verschiedenen Farbtönen

(Fortsetzung von Seite 3)

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**

- **Hinweise zum sicheren Umgang:**

Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Dampfkonzentrationen in der Luft und ein Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte vermeiden.

Das Material ausserdem nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht und andere Zündquellen ferngehalten werden. Elektrische Geräte müssen nach dem anerkannten Standart geschützt sein.

Das Material kann sich elektrostatisch aufladen: beim Umfüllen von einem Behälter in einen anderen immer geerdete Rohrleitungen benutzen. Arbeiter sollten antistatische Kleidung inkl. Schuhwerk tragen und Böden sollten leitfähig sein.

Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten. Funkensicheres Werkzeug verwenden.

Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden. Stäube, Teilchen und Spritznebel bei der Anwendung dieser Zubereitung nicht einatmen. Einatmen von Schleifstaub vermeiden.

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.

Persönliche Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter!

Stets in Behältern aufbewahren, die dem gleichen Material des Originalbehälters entsprechen.

Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

Wenn sich Personen, unabhängig ob sie selbst Spritzlackieren oder nicht, während des Lackierens innerhalb der Spritzkabine befinden, ist mit Einwirkung von Aerosolen und Lösemitteldämpfen zu rechnen. Bei solchen Bedingungen sollte Atemschutz während des Spritzlackierens getragen werden, bis die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter die Arbeitsplatzgrenzwerte gefallen sind.

Getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleider.

- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosives Gemisch.

- **Lagerung:**

- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Lagerung in Übereinstimmung mit der Betriebssicherheitsverordnung.

- **Zusammenlagerungshinweise:**

Lagerung entsprechend den gesetzlichen Vorschriften für entzündliche Flüssigkeiten.

- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Hinweise auf dem Etikett beachten.

Lagerung zwischen +5 und +25°C an einem trockenen, gut gelüfteten Ort und vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behälter dicht geschlossen halten.

Von Zündquellen fernhalten. Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt.

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um ein Auslaufen zu verhindern.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

- **Lagerklasse:**

3A (VCI) Entzündbare flüssige Stoffe

(VCI = Verband der Chemischen Industrie)

- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Entzündlich**

- **Bestimmte Verwendungen**

Streichen, rollen, spritzen.

Zum Verspritzen für berufsmäßige Verwendung.

(Fortsetzung auf Seite 5)

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.06.2008

Version: 1

überarbeitet am: 19.06.2008

Handelsname: DECOR-FARBE (Gruppen-SDB)
in verschiedenen Farbtönen

(Fortsetzung von Seite 4)

Detaillierte Informationen können den technischen Merkblättern entnommen werden.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

· **Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale oder Raumabsaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

· **Expositionsgrenzwerte:**

95-63-6 1,2,4-Trimethylbenzol

AGW (Deutschland)	100 mg/m ³ , 20 ml/m ³ 2(II);DFG, EU, Y
IOELV (Europäische Union)	100 mg/m ³ , 20 ml/m ³

123-86-4 n-Butylacetat 98/100 %

MAK (Deutschland)	480 mg/m ³ , 100 ml/m ³
-------------------	---

107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

AGW (Deutschland)	370 mg/m ³ , 100 ml/m ³ 2(I);DFG, Y
IOELV (Europäische Union)	Kurzzeitwert: 568 mg/m ³ , 150 ml/m ³ Langzeitwert: 375 mg/m ³ , 100 ml/m ³ Haut

108-67-8 Mesitylen

AGW (Deutschland)	100 mg/m ³ , 20 ml/m ³ 2(II);DFG, EU, Y
IOELV (Europäische Union)	100 mg/m ³ , 20 ml/m ³

1330-20-7 Xylol (Isomeregemisch)

MAK (Deutschland)	440 mg/m ³ , 100 ml/m ³ vgl. Abschn. XII
IOELV (Europäische Union)	Kurzzeitwert: 442 mg/m ³ , 100 ml/m ³ Langzeitwert: 221 mg/m ³ , 50 ml/m ³ Haut

526-73-8 1,2,3-Trimethylbenzol

AGW (Deutschland)	100 mg/m ³ , 20 ml/m ³ 2(II);DFG, EU, Y
IOELV (Europäische Union)	100 mg/m ³ , 20 ml/m ³

98-82-8 Isopropylbenzol

AGW (Deutschland)	100 mg/m ³ , 20 ml/m ³ 2,5(I);EU, H, Y
IOELV (Europäische Union)	Kurzzeitwert: 250 mg/m ³ , 50 ml/m ³ Langzeitwert: 100 mg/m ³ , 20 ml/m ³ Haut

(Fortsetzung auf Seite 6)

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.06.2008

Version: 1

überarbeitet am: 19.06.2008

Handelsname: DECOR-FARBE (Gruppen-SDB)
in verschiedenen Farbtönen

(Fortsetzung von Seite 5)

Aromatenhaltige Kohlenwasserstoff - Gemische (TRGS 900, Gruppe 3)

MAK (Deutschland)	Kurzzeitwert: 100 mg/m ³ , 20 ml/m ³ Spitzenbegrenzungs Überschreitungsfaktor: 4
-------------------	---

• **Zusätzliche Hinweise:**

Bemerkung: Y (d.h. ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung der MAK- und BAT-Werte nicht befürchtet werden.)

Die angegebenen Werte sind der bei der Erstellung gültigen TRGS 900 oder der VCI-Arbeitsplatzrichtwert-Tabellen entnommen.

• **Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz:**

• **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Nach Kontakt Hautflächen gründlich mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Reinigungsmittel benutzen. Keine organischen Lösemittel verwenden.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor Arbeitsbeginn lösemittelbeständige Hautschutzpräparate verwenden.

• **Atemschutz:**

Liegt die Lösemittelkonzentration über den Arbeitsplatzgrenzwerten, so muß ein für diesen Zweck geeignetes, zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden.

• **Handschutz:**

Die Unterweisungen und Informationen der Schutzhandschuh-Hersteller hinsichtlich Verwendung, Lagerung, Instandhaltung und Ersatz sind zu beachten. Schutzcremes können helfen, ausgesetzte Bereiche der Haut zu schützen. Nach einem Kontakt sollten diese keinesfalls angewendet werden.

• **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Unsere Empfehlungen sind nach der chemischen Beständigkeitsliste der Fa. Ansell ausgewählt und nach eigenen Erfahrungen.

Ansprechpartner (Techn. Beratung) bei Fa. Ansell: Fr. Barbara Hähnel; Tel.-Nr.: 047 63 / 62 89 60
Handschuhe aus LLDPE Barrier (TM) der Fa. Ansell als Chemikalienschutz.

Für mechanischen Schutz sollte zusätzlich ein Überhandschuh getragen werden.

Handschuhe aus PVA, Materialstärke: 0,300 - 0,400 mm

Nitrilkautschuk, Materialstärke: 0,120 - 0,450 mm

Handschuhe aus Neopren.

• **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Handschuhe aus LLDPE Barrier (TM) der Fa. Ansell

Durchdringungszeit: >480 min.

Handschuhe aus PVA Durchdringungszeit: > 480 min.

Handschuhe aus Nitril Durchdringungszeit bei einer Materialdicke von 0,350- 0,450 mm: < 100 min.

Handschuhe aus Neopren Durchdringungszeit: \approx 30 min.

• **Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**

Handschuhe aus PVA

Handschuhe aus LLDPE Barrier (TM) der Fa. Ansell

(Fortsetzung auf Seite 7)

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.06.2008

Version: 1

überarbeitet am: 19.06.2008

Handelsname: DECOR-FARBE (Gruppen-SDB)
in verschiedenen Farbtönen

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**
Einweghandschuhe aus Nitril oder Latex
z.B. Nitrilhandschuhe "Virtex" - Dicke: 0,225 mm \times 10 min. oder "Touch N Tuff" - Dicke: 0,120 mm \times 10 min.
- **Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:**
Handschuhe aus Leder.
Handschuhe aus dickem Stoff.
- **Augenschutz:** Zum Schutz gegen Flüssigkeitsspritzer Schutzbrille tragen.
- **Körperschutz:** Antistatische Kleidung aus Naturfaser oder hitzebeständiger Synthetikfaser tragen.
- **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**
Nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.
Siehe National Vorschriften unter Pkt. 15.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

· **Allgemeine Angaben:**

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	gemäß Produktbezeichnung
Geruch:	charakteristisch

· **Zustandsänderung**
Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit:

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	nicht erforderlich
Siedepunkt/Siedebereich:	nicht erforderlich

· **Flammpunkt:** 35°C (DIN/ISO 3679)

· **Zündtemperatur:** 370°C (DIN 51794)
Literaturwert aus Lösungsmittel: Butylacetat

· **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsfähiger Dampf-/Luftgemische möglich.

· **Explosionsgrenzen:**

untere:	0,1 Vol %
obere:	7,5 Vol %

Literaturwert aus Lösungsmittel: Solventnaphtha, Butylacetat

· **Dampfdruck bei 20°C:** 11 hPa
Literaturwert von: Butylacetat

· **Relative Dichte bei 20°C:** 1,000 - 1,300 g/cm³ (DIN 51757)

· **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**

Wasser:	nicht bzw. wenig mischbar
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	nicht bestimmt

(Fortsetzung auf Seite 8)

D

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.06.2008

Version: 1

überarbeitet am: 19.06.2008

Handelsname: DECOR-FARBE (Gruppen-SDB)
in verschiedenen Farbtönen

(Fortsetzung von Seite 7)

· pH-Wert:	nicht erforderlich Es handelt sich um ein nicht wässriges System, dadurch keine pH-Wert Bestimmung möglich.
· Viskosität:	
kinematisch bei 23°C:	60 - 70 s (DIN 53211/4 mm)
· oder gleich bei 20°C:	40 - 48 s (ISO 2431-1993/6 mm)
· Lösemitteltrennprüfung:	< 3 % (ADR/RID)
· Lösemittelgehalt:	
Organische Lösemittel:	45 - 50 %
Wasser:	0,0 %
· Festkörpergehalt:	50 - 55 %

10 Stabilität und Reaktivität

- **Zu vermeidende Bedingungen:**
Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Kapitel 7)
Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
solche wie Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Rauch, Stickoxide usw.

11 Toxikologische Angaben

- **Erfahrungen aus der Praxis:**
Es gibt keine verfügbaren Daten über die Zubereitung selbst. Die Zubereitung wurde beurteilt nach der konventionellen Methode der Zubereitungs-Richtlinie 1999/45/EG und entsprechend den toxikologischen Gefahren eingestuft. Einzelheiten siehe Kapitel 2 und 15.

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

64742-95-6 Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische *

Oral	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte) Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zum Ersticken oder zu toxischem Lungenödem führt.
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (Kaninchen) geringe Toxizität
Inhalativ	LC50/4 h	> 5 mg/l (Ratte) Geringe Toxizität: LC50 grösser als nahezu gesättigte Dampfkonzentration. Hohe Konzentrationen können eine Beeinträchtigung des zentralen Nervensystems verursachen, was zu Kopfschmerzen, Schwindelgefühl und Übelkeit führt.

123-86-4 n-Butylacetat 98/100 %

Oral	LD50	≈ 13100 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	14100 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50/4 h	>21,0 mg/l (Ratte)

(Fortsetzung auf Seite 9)

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.06.2008

Version: 1

überarbeitet am: 19.06.2008

Handelsname: DECOR-FARBE (Gruppen-SDB)
in verschiedenen Farbtönen

(Fortsetzung von Seite 8)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Schwach reizend.
- **am Auge:** Hohe Konzentrationen führen zu Reizungen der Augen.
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt
- **Mutagenität:** Nicht mutagen (geschätzt)
- **Karzinogenität:** Es liegen keine Angaben vor.
- **Reproduktions- und Entwicklungstoxizität:** Beeinträchtigt vermutlich nicht die Fruchtbarkeit.
- **Sonstige Beobachtungen:**

Das Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des Arbeitsplatzgrenzwertes kann zu Gesundheitsschäden führen, wie z.B. Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Schädigung von Leber, Nieren und des zentralen Nervensystems.

Anzeichen dafür sind: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, Benommenheit und in schweren Fällen Bewußlosigkeit. Lösemittel können durch Hautresorption einige der vorgenannten Effekte verursachen. Längerer oder wiederholter Kontakt mit der Zubereitung führt zum Entfetten der Haut und kann nichtallergische Kontakthautschäden (Kontaktdermatitis) und Absorption durch die Haut verursachen.

Flüssigkeitsspritzer können Reizungen und reversible Schäden am Auge verursachen.

- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Reizend
umweltgefährlich

12 Umweltspezifische Angaben

- **Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):**

Das Lösemittel ist biologisch abbaubar.

- **Ökotoxische Wirkungen:**

- **Aquatische Toxizität:**

64742-95-6 Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische *

LC/EC/IC50	giftig: >1-£ 10 mg/l (algae)
	giftig: >1-£ 10 mg/l (fish)
	giftig: >1-£ 10 mg/l (invertebrates (Wirbellose))

123-86-4 n-Butylacetat 98/100 %

Algentoxizität:	EC50/72h=675 mg/l (Scenedesmus subspicatus)
Bakterientoxizität:	EC10/18h=959 mg/l (Pseudomonas putida) EC50/16h=115 mg/l (Pseudomonas putida)
Biolog. Abbaubarkeit	28d: > 90 % (-) (Methode: OECD 301D)
Daphnientoxizität:	EC50/24h = 73 mg/l (Daphnia magna (Wasserfloh))
Fischtoxizität:	LC50/48h: 64 mg/l (Brachydanio rerio (Zebrafisch)) LC50/96h = 62 mg/l (Leuciscus idus (Goldorfe)) EC50/96h=18 mg/l (Pimephales promelas (Elritze))

1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)

Algentoxizität:	LC50/72h = 1-10 mg/l (Algae (verschiedene Algen)) EC50/48h: 110 mg/l (Desmodesmus subspicatus (Grünalge))
-----------------	--

(Fortsetzung auf Seite 10)

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.06.2008

Version: 1

überarbeitet am: 19.06.2008

Handelsname: DECOR-FARBE (Gruppen-SDB)
in verschiedenen Farbtönen

(Fortsetzung von Seite 9)

Bakterientoxizität:	EC50/15h: 1000 mg/l (activated sludge;Belebtschlamm)
Biolog. Abbaubarkeit	28d: 24-51 % (-) nicht leicht abbaubar; Methode: OECD 301 D
Daphnientoxizität:	EC50/24h=81-165 mg/l (Daphnia magna (Wasserfloh))
Fischtoxizität:	LC50/96h=14 mg/l (Onchorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) LC50/48h=86 mg/l (Leuciscus idus(Goldorfe)) LC50/96h=13 mg/l (Pimephales promelas (Elritze))
Invertebratentox.:	LC50/24h=1-10 mg/l (invertebrates (Wirbellose))

- **Bemerkung:** Giftig für Fische.
- **Sonstige Hinweise:**
Es sind keine Angaben über die Zubereitung selbst vorhanden.
Die Zubereitung wurde gemäß der konventionellen Methode der Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG bewertet und entsprechend der ökotoxikologischen Eigenschaften eingestuft. Einzelheiten siehe Kapitel 2 und 15.
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend
(gemäß Anhang 4 VwVwS)
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.
In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.
Giftig für Wasserorganismen.

13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**
- **Empfehlung:**
Die einschlägigen EU-Richtlinien sowie lokale, regionale und nationale Vorschriften sind zu beachten.
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Europäischer Abfallkatalog**
Hinweis: Der aufgeführte Abfallschlüssel gemäß europäischem Abfallverzeichnis (AVV) gilt als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muß in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen.
Abfallschlüssel: Abfallbezeichnung (nach AVV und 2000/532/EG):

08 01 11	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
----------	---

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Restentleerte Gebinde sind der Schrottverwertung bzw. Rekonditionierung zuzuführen. Nicht ordnungsgemäß entleerte Gebinde sind Sonderabfall (Abfallschlüssel-Nr. 150110).

(Fortsetzung auf Seite 11)

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.06.2008

Version: 1

überarbeitet am: 19.06.2008

Handelsname: DECOR-FARBE (Gruppen-SDB)
in verschiedenen Farbtönen

(Fortsetzung von Seite 10)

14 Angaben zum Transport

- **Transport innerhalb des Werkgeländes des Verwenders**
Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern. Sicherstellen, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder Auslaufen zu tun ist.
- **Transport in Übereinstimmung mit ADR/RID, IMDG und ICAO/IATA.**

- **Straßen-/Schienenverkehr, RL 94/55/EG/RL 96/49/EG, (grenzüberschreitend/Inland):**
- **ADR/RID-GGVS/GGVE Klasse :** -
- **Bezeichnung des Gutes:** entfällt gemäss ADR Pkt.2.2.3.1.5
- **Bemerkungen:** > 450 ltr.: Kl.3 F1,III,UN-1263 Farbe

- **IMDG Seeverkehr:**
- **IMDG/GGVSee-Klasse:** -
- **Marine Pollutant:** Nein
- **Bemerkungen:** Ausnahmeregelung: Viskose Stoffe mit einem Flammpunkt von +23°C - +60°C, \leq 30 ltr. und einer Viskosität von ISO 6 mm/ 60 s oder 40 s und die höchstens 60 % Stoffe der Kl.3 enthalten, sind den Vorschriften dieses Codes nicht unterstellt. (IMDG Code Amdt. 32-04; Pkt. 2.3.2.5)
> 30 ltr. Gefahrgut Kl.3, III, UN-1263 Paint

- **ICAO/IATA (Luftverkehr):**



- **ICAO/IATA-Klasse:** 3
- **UN/ID-Nummer:** 1263
- **Label** 3
- **Packing Group:** III
- **Proper Shipping Name:** PAINT
- **Bemerkungen:** Packing Instructions 309 - 60 L Passenger and CAO
Packing Instructions 310 - 220 L CARGO AIRCRAFT ONLY (CAO)

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung gemäß EU-Richtlinie 1999/45/EG:**
Das Produkt ist in Übereinstimmung mit der "Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung - GefStoff-V)" vom 23. Dezember 2004 wie folgt gekennzeichnet:
Das Produkt ist für den Versand eingestuft und etikettiert in Übereinstimmung mit der Zubereitungsrichtlinie wie folgt:

(Fortsetzung auf Seite 12)

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.06.2008

Version: 1

überarbeitet am: 19.06.2008

Handelsname: DECOR-FARBE (Gruppen-SDB)
in verschiedenen Farbtönen

(Fortsetzung von Seite 11)

· **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**



Xi Reizend
N Umweltgefährlich

· **R-Sätze:**

- 10 Entzündlich.
- 37 Reizt die Atmungsorgane.
- 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· **S-Sätze:**

- 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- 23 Dampf/Aerosol nicht einatmen
- 24 Berührung mit der Haut vermeiden.
- 51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
- 57 Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.
- 61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

· **Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt sind erforderlich nach § 6 der "Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung - GefStoffV)" vom 23. Dezember 2004.

· **Nationale Vorschriften:**

- **Störfallverordnung:** Unterliegt nicht der StörfallV
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündlich
- **Klassifizierung nach ehemaliger VbF (bis 31.12.2002):**
entfällt
Technische Regeln (TRbF) für brennbare Flüssigkeiten beachten.

· **Technische Anleitung Luft:**

· **Klasse Anteil in %**

Kapitel 5.2.5 Organische Stoffe, ausgenommen staubförmige organische Stoffe (siehe 5.2.1).
Insgesamt dürfen folgende Werte im Abgas nicht überschritten werden:
Massenstrom : 0,50 kg/h oder
Massenkonzentration: 50 mg/m³
jeweils angegeben als Gesamtkohlenstoff
S-Wert nach Anh. 7; Tab.22: 0,1

· **Wassergefährdungsklasse:**

WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.
(Ermittlung nach Anhang 4 Nr. 3 der VwVwS vom 17 Mai 1999)

· **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

BG-Chemie: BGV A1 (früher VBG91)
Grundsätze der Prävention (Januar 2004)
BG-Chemie: Allgemeine Merkblätter A 001
Schriften und Medien für Sicherheit und Gesundheitsschutz Stand: 04/2005

(Fortsetzung auf Seite 13)

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.06.2008

Version: 1

überarbeitet am: 19.06.2008

Handelsname: DECOR-FARBE (Gruppen-SDB)
in verschiedenen Farbtönen

(Fortsetzung von Seite 12)

Merkblätter der BG Chemie: M 017 (BGI 621, bisherige ZH1/319)

Lösemittel; Stand:5/1992

BG Chemie: A 008 Persönliche Schutzausrüstungen;

Regeln für den Einsatz von Schutzkleidung BGR 189, Stand April 1994, aktualisiert Okt. 2004; - von Schutzhandschuhen BGR 195, Stand April 1994, aktualisiert Okt.2004; Regeln:Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz BGR 192,Stand Juli 2001; Benutzung von Atemschutzgeräten BGR 190, Stand April 2004;

Merkblätter der BG-Chemie: M 053 (BGI 660, bisherige ZH 1/471)

Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen Stand: 1/2001

31. BImSchV- VOC - Verordnung

Merkblätter der BG-Chemie: M 004 (BGI 595, bisherige ZH 1/229)

Reizende Stoffe / Ätzende Stoffe; Stand: 3/1992

"Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt entbinden den Verwender nicht von seiner eigenen Einschätzung der Risiken am Arbeitsplatz, die durch andere Gesundheits- und Sicherheitsgesetze gefordert werden.

Die nationalen Gesundheits- und Arbeitssicherheits-Vorschriften sind bei der Verwendung dieses Produktes anzuwenden."

· **Angaben zur VOC-Richtlinie 1999/13/EG:**

· **VOC-Gehalt der EU:** 450 - 650 g/l

· **VOC-Gehalt der EU in %:** 45 - 50 %

16 Sonstige Angaben:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der gegenwärtigen EU- sowie nationalen Gesetzgebung. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Kapitel 1 angegebenen Verwendungszweck zugeführt werden. Es ist stets die Aufgabe des Verwenders, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die in den lokalen Regeln und Gesetzen festgelegten Forderungen zu erfüllen. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Nur für den berufsmässigen Verwender.

· **Gründe für Änderungen**

Generelle Überarbeitung

Sicherheitsdatenblätter die nach der Richtlinie 91/155/EWG bzw. 1907/2006 EG Artikel 31, 2.ATP erstellt werden, fangen mit Version -/1 neu an.

· **Relevante R-Sätze**

Gefahrenhinweise der unter Punkt 3 aufgeführten Inhaltsstoffe

10 Entzündlich.

20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.

36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.

37 Reizt die Atmungsorgane.

38 Reizt die Haut.

51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· **Datenblatt ausstellender Bereich:**

Abteilung Farbenfabrik

(Fortsetzung auf Seite 14)

EG-Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 19.06.2008

Version: 1

überarbeitet am: 19.06.2008

Handelsname: DECOR-FARBE (Gruppen-SDB)
in verschiedenen Farbtönen

(Fortsetzung von Seite 13)

Abteilung Produktsicherheit

- **Ansprechpartner:** Fr. Prox
- **Quellen** Die Angaben stützen sich auf Informationen von Vorlieferanten und eigenen Prüfungen.
- *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**
Kapitel, die gegenüber der vorangehenden Version geändert wurden, sind am linken Rand mit einem " * " versehen.

D